

DIN EN 197-1/A2

ICS 91.100.10

Einsprüche bis 2006-11-30
Vorgesehen als Änderung von
DIN EN 197-1:2004-08

Entwurf**Zement –****Teil 1: Zusammensetzung, Anforderungen, und Konformitätskriterien
von Normalzement, Änderung A2 (Zement mit hohem Sulfatwiderstand);
Deutsche Fassung EN 197-1:2000/prA2:2006****Cement –**

Part 1: Composition, specifications and conformity criteria for common cements,
Amendment A2 (Sulfate resisting cement);
German version EN 197-1:2000/prA2:2006

Ciment –

Partie 1: Composition, spécifications et critères de conformité de ciments courants,
Amendement A2 (résistance de ciment au sulfate);
Version allemande EN 197-1:2000/prA2:2006

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an nabau@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN, 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevante Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 17 Seiten

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokuments wurde von CEN/TC 51 „Zement und Baukalk“ (Sekretariat: IBN, Belgien) ausgearbeitet.

Der für die deutsche Mitarbeit zuständige Arbeitsausschuss im DIN Deutsches Institut für Normung e.V. ist der als Spiegelausschuss zum CEN/TC 51 eingesetzte Arbeitsausschuss NA 005-07-13 AA „Zement“ des Normenausschusses Bauwesen (NABau).

Zement — Teil 1: Zusammensetzung, Anforderungen und Konformitätskriterien von Normalzement; Änderung A2 (Zement mit hohem Sulfatwiderstand)

Ciment — Partie 1 : Composition, spécifications et critères de conformité de ciments courants; Amendement A2

Cement — Part 1: Composition, specifications and conformity criteria for common cements; Amendment A2 (Sulfate resisting cement)

ICS:

Deskriptoren

Inhalt

	Seite
Vorwort	4
1 Anwendungsbereich	5
3 Begriff	5
5 Bestandteile.....	5
5.2.1 Portlandzementklinker (K)	5
6 Zusammensetzung und Bezeichnung	6
6.1 Zusammensetzung und Bezeichnung von Normalzementen	6
6.2 Zusammensetzung und Bezeichnung von Zementen mit hohem Sulfatwiderstand (SR-Zemente)	6
7.4.1 Sulfatwiderstand	7
8 Normbezeichnung.....	8
Anhang B (informativ) Überlegungen bezüglich der Definition von Normalzementen mit hohem Sulfatwiderstand (SR-Zemente)	11
Anhang ZA (informativ).....	12
ZA.1 Abschnitte von EN 197-1, die die Bestimmungen der EU-Bauproduktenrichtlinie betreffen	12
ZA.2 Verfahren für die Konformitätsbescheinigung von Produkten.....	14
ZA.4 EG-Konformitätskennzeichnung.....	15
ZA.4.1 In Säcken verpackter Zement.....	15

Vorwort

Dieses Dokument (EN 197-1:2000/prA2:2006) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 51 „Zement und Baukalk“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom IBN gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EG-Richtlinien.

Zum Zusammenhang mit EG-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokumentes ist.

Mit dieser Änderung wird die Europäische Norm EN 197-1:2000 erweitert, um für Normalzemente die freigestellte Eigenschaft Sulfatwiderstand abzudecken. Weitere Änderungen des technischen Inhalts von EN 197-1:2000 sind nicht erfolgt.

Die Nummerierung der Abschnitte bezieht sich auf EN 197-1:2000.

Änderung 2

Vorwort

Der Text ist wie folgt zu ergänzen. (Die Änderungen sind unterstrichen).

4. Absatz:

Die Änderung A2:2006 enthält Zemente mit hohem Sulfatwiderstand.

11. Absatz:

Im Hinblick auf die große Anzahl der Zementarten wurde es als notwendig angesehen, "Normalzemente" und "Sonderzemente", also solche mit zusätzlichen oder besonderen Eigenschaften, getrennt zu behandeln. Zweck von EN 197-1 ist es, die Zusammensetzung, Anforderungen und Konformitätskriterien für Normalzemente festzulegen. Dies schließt alle Normalzemente und Normalzemente mit ausreichendem Sulfatwiderstand ein, die von den jeweiligen nationalen Normungsinstituten innerhalb des CEN als traditionell und bewährt bezeichnet werden. Es wurden Zementarten aufgrund ihrer Zusammensetzung und eine Klassifizierung aufgrund der Festigkeit eingeführt, um die aufgenommenen unterschiedlichen Zemente zu berücksichtigen. Die Erhärtung dieser Zemente hängt hauptsächlich von der Hydratation von Calciumsilicaten ab. Normalzemente mit besonderen Eigenschaften sowie Zemente mit unterschiedlichen Erhärtungsprozessen werden in weiteren Teilen dieser Europäischen Norm bzw. in weiteren Europäischen Normen behandelt.

12. Absatz:

Die Anforderungen von EN 197-1 basieren auf den Ergebnissen von Zementprüfungen nach EN 196-1, -2, -3, -5, -6, -7, -8 und -9. Das Verfahren für die Konformitätsbewertung von Normalzementen und von Normalzementen mit ausreichendem Sulfatwiderstand wird in EN 197-2 beschrieben.

13. Absatz:

Um herauszufinden, ob Zemente mit hohem Sulfatwiderstand in EN 197-1 aufgenommen werden sollten, wurde im CEN/TC 51 eine Untersuchung aller nationaler Spezifikationen und Empfehlungen innerhalb der EU durchgeführt. Die Auswertung dieser Untersuchung hat Folgendes ergeben:

- Viele verschiedene Zemente sind in den EU-Mitgliedsstaaten als Zemente mit hohem Sulfatwiderstand klassifiziert worden. Grund dafür sind die unterschiedlichen geografischen und klimatischen Bedingungen, unter denen Sulfatangriffe auf Mörtel und Zement am jeweiligen Verwendungsort vorkommen, und die unterschiedlichen, auf Traditionen beruhenden Regeln über die Produktion und Anwendung von Mörtel und Zement mit hohem Sulfatwiderstand.
- Der Sulfatwiderstand ist eine zusätzliche Eigenschaft. Daher müssen Zemente mit hohem Sulfatwiderstand als Erstes die Anforderungen der Produktnormen, wie z. B. EN 197-1 für Normalzemente, erfüllen.
- Die zusätzlichen Anforderungen, die die national festgelegten Zemente mit hohem Sulfatwiderstand erfüllen müssen, beziehen sich auf ausgewählte Eigenschaften, für die die festgelegten Grenzwerte strenger sind als für Normalzemente.
- Neben den örtlichen Anforderungen an die verschiedenen Zementarten haben viele Länder weitere Anforderungen hinsichtlich der Herstellung von Beton zur Verwendung in sulfathaltigen Umgebungen festgelegt, z. B. Anforderungen an den Mindestzementgehalt und/oder den maximalen Wasserzementwert, die von der Zementart und der Art der Sulfatbelastung abhängen.